Rezensionen von Buchtips.net

Saskia V. Burmeister: Taron der Bettler

Buchinfos

Verlag:	novum Verlag (weitere Bücher von diesem Verlag zeigen)
Genre:	Fantasy
ISBN-13:	978-3-900693-59-6 (bei Amazon.de bestellen)
Preis:	20,81 Euro (Stand: 12. November 2025)

Taron ist ein junger, ungestümer Mann, dem das Unglück, wie es scheint, an den Fersen heftet. Egal was er auch anfängt, es geht unter Garantie schief. Und das ist nicht erst seit kurzer Zeit so, sondern Taron kämpft mit diesem Unglück schon seit seiner Geburt! Denn wer seine Eltern eigentlich sind und warum sie ihm diesen doch sehr ungewöhnlichen Namen eigentlich gaben, das weiß er nicht.

Als Kind wuchs er in einer Pflegefamilie auf, doch auch dort hatte Taron einen schweren Stand. Um sein Leben selbst in die hand zu nehmen, aber auch weil er nicht immer einen ganz "ehrlichen" Weg gegangen ist, lebt er inzwischen auf der Straße, sein Leben ist nicht einfach.

Doch eines Tages kommt das sich stetig füllende Fass des Unglück zum Überlaufen: Als Taron nämlich in die Küche des Palastes des Sonnen-auf-und-Untergangs eindringt, wird er von den Palastwachen überrascht. Obwohl die Prinzessin seines Reiches für ihn bei der Gerichtsverhandlung ein gutes Wort einlegt, wird Taron von seinem Heimatplaneten verbannt.

Dabei gerät er in die Hände eines Sklavenhändlers, sein Schicksal scheint besiegelt. Doch dann kommt alles anders, als man denkt und Taron entdeckt nach und nach, wer er eigentlich ist.

Saskia V. Burmeister ist eine junge engagierte Autorin aus Berlin. Ihr Roman "Taron der Bettler" fasziniert von der ersten bis zur letzten Seite. Natürlich spielt die Handlung in einer fernen Zukunft, doch ihre Figuren und die Problem und Schicksale, mit denen sie zu kämpfen haben, haben einen großen Realitätsbezug - auch dann, wenn sie noch so futuristisch charakterisiert worden sind.
Das Buch "Taron der Bettler" benötigt Zeit zum Lesen. 585 Seiten liest man nicht "eben mal so", sondern mit Muße. Doch wer es anschließend aus den Händen legt, wird sicherlich mehr wissen - und vor allen Dingen lesen - wollen von dieser jungen Autorin, die sicherlich auf eine hoffnungsvolle schreibende Zukunft blicken kann.

10 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von Martina Meier
[10. März 2008]